



Kinderpatenschaften Leipzig 2020

Die **Kinderpatenschaften Leipzig** sind seit 2010 ein stabiles Hilfsangebot in der Stadt Leipzig und bietet eine kontinuierliche Unterstützung für Kinder und Familien in schwierigen Lebenslagen. Hierfür wurde das Projekt 2020 nominiert in der Kategorie „nachhaltiges Engagement“ für den Zukunftspreis der Stadt Leipzig.

Das Interesse am Projekt und der Bedarf steigen stetig, besonders im Coronajahr 2020 wurde eine erhöhte Nachfrage an unserem niedrigschwelligen 1:1 Unterstützungsangebot verzeichnet. Insgesamt wurden Jahr 2020 **63 Aktivpatenschaften** betreut. Darüber hinaus führen wir, aufgrund der Kontaktbeschränkungen zum Jahresende, eine Warteliste von Kindern und Ehrenamtlichen, die für eine Vermittlung bereitstehen. Im Jahresverlauf 2020 haben sich insgesamt 67 Ehrenamtliche engagiert, 66 Kinder konnten durch eine Patenschaft unterstützt werden.

Aktivpatenschaft heißt, dass die Ehrenamtlichen in Absprache mit dem Kind und der Familie regelmäßig mit ihrem Patenkind Zeit verbringen. Die Patenschaften wurden grundsätzlich nicht in der Familie gelebt. Der monatliche Aufwand ist mit mindestens 15 Stunden einzuschätzen. Die einzelnen Patenschaften sind sehr individuell, umfassen schulische Unterstützung, doch zumeist gemeinsame Freizeitaktivitäten. Diese werden je nach Interessen eher sportiv, kreativ oder auch kulturell gestaltet. Manche Paten Kinder sind mittlerweile so integriert, dass sie auch an mehrtägigen Aktivitäten der „Patenfamilien“ teilnahmen, über ein Drittel der Patenschaften läuft bereits über mehrere Jahre stabil.

Im Rahmen der Einschränkungen im Jahr 2020 wurden viele Kontakte auch zeitweise digital oder telefonisch durchgeführt, z.B. über Videochats, Online Nachhilfe, Gutenachtgeschichten am Telefon oder kontaktlose Übergabe von Lernmaterial.

Einige Paten engagierten sich über ihre Aktivpatenschaft hinaus in den Bereichen Organisation, Öffentlichkeitsarbeit und Spendengewinnung um das Projekt zusätzlich zu unterstützen. Sie nahmen z.B. an Interviews teil oder vermitteln neue Kooperationspartner. Des Weiteren organisieren einige Paten Gruppenangebote sowie kleine Ausflüge ins Leipziger Umland oder gaben themenspezifischen Input zu den Patentreffen.



Patentreffen / Austausch

Es fanden regelmäßige Patentreffen für den informellen, persönlichen Erfahrungsaustausch zwischen den Ehrenamtlichen statt, im Sommer teils im Freien, in den kalten Monaten per Videokonferenz. Eine Vielzahl der Patinnen und Paten nutzt die Runden, um sich sowohl zu organisatorischen, pädagogischen oder persönlichen Fragen auszutauschen. Die

Patentreffen wurden durch die Mitarbeiterinnen organisiert und begleitet, auch um kurze themenspezifischen Inputs anzubieten, Informationsbedarf zu klären und gemeinsame Aktionen zu planen. Gleichzeitig wird die Vernetzung der Ehrenamtlichen untereinander gefördert. Zum Jahresende organisierten die Ehrenamtlichen postalische Wichtelaktionen und produzierten Weihnachtsvideos mit und für unsere/n Teilnehmenden.

Freizeit- und Bildungsangebote

Im Jahr 2020 konnten leider die üblichen Jahreshöhepunkte, unsere Aktionsnachmittage mit einer großen Gruppe von Teilnehmenden, nicht stattfinden. Daher wurden in den Monaten, in denen es möglich war, kleinere Workshops für die Kinder und Ehrenamtlichen wie z.B. Selbstverteidigungs- & Deeskalationstraining, Musikworkshops sowie Angebote auf einem Tierschutz- und einem Reiterhof in Kooperation mit dem Neuen Tierschutzverein Leipzig. Pädagogische Workshops zur Qualifizierung der Ehrenamtlichen werden in Zusammenarbeit mit der Familienberatungsstelle FamThera durchgeführt.

Darüber hinaus können jährlich zahlreiche weitere Kinder aus sozial schwachen Familien durch uns an Freizeit-, Bildungs- und Teilhabeprojekten teilnehmen. Unser Förderer „Wohnen bei uns“ ermöglichte kontinuierliche Projekte im Jahresverlauf, sowie einige weitere erlebnispädagogische Aktionen. Diese Angebote wirkten vorrangig an der Schnittstelle zur (offenen) Kinder- und Jugendarbeit und Schulsozialarbeit. Angebote zur Stärkung persönlicher, kreativer sowie sportlicher Kompetenzen standen im Vordergrund. Sie ermöglichten Kindern, Stärken und Interessen auszuprobieren, Spaß zu haben und ihre Freizeit sinnvoll gestalten.

Ziel der Angebote ist es, Zugänge zu informeller Bildung zu ermöglichen. Inhaltlich ging es um Jahr 2020, wenn auch zahlenmäßig eingeschränkt, um folgende Schwerpunkte:

- Unterstützung gesundheitsfördernder Angebote für sozial schwache Kinder und Jugendliche in der offenen Kinder- und Jugendarbeit rund ums Kochen, Backen und Anbau von eigenem Gemüse
- Unterstützung medienpädagogischer und kreativer Angebote
- Unterstützung von Erlebnis- und freizeitpädagogischen Angeboten für Förder-, Mittel- GrundschülerInnen, suchtpräventive Projekte und Angebote d. sozialen Lernens

Wir bedanken uns ganz herzlich für Ihre Unterstützung! Spenden und Fördergelder stellen einen wichtigen Baustein für die hauptamtliche Vermittlung und Begleitung der Patenschaften dar und helfen direkt, Kinder ganz individuell bei der Entwicklung von Talenten und Interessen unterstützt.

Susann Haucke, Kinderpatenschaften Leipzig

